

Bedienungs- anleitung

Stand: April 2013

LJU Automatisierungstechnik GmbH

Datenkonzentrator- Modul

in
Dezentralen Busmastersystemen




A Member of


GRENZEBACH

© **LJU Automatisierungstechnik GmbH**

Am Schlahn 1
14476 Potsdam
Germany

Tel.: +49 (0) 33201 / 414-0
Fax: +49 (0) 33201 / 414-19

E-Mail: info@lju-grenzebach.com
Internet: www.ljuonline.de | www.grenzebach.com

Die in dieser Beschreibung wiedergegebenen Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

April 2013

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	5
1.1	Informationen zur Bedienungsanleitung.....	5
1.2	Abkürzungen	5
2	Bedienung	6
3	Die Menüs.....	7
3.1	Übersicht der Hauptmenüs.....	7
3.2	Menüführung	8
3.3	Darstellung der einzelnen Menüs.....	12
3.3.1	Busmastermenü.....	12
3.3.2	Netzwerkconfiguration	13
3.3.3	Fahrzeug - Anmeldung	14
3.3.4	Fahrzeugmenü.....	17
3.3.5	Fahrzeug-Status-Menü.....	18
3.3.6	Link-Menü	19
3.3.7	Leistungsmodul-Menü	20
3.3.8	Tabellen	21
3.3.9	Anzeige der Buslaufzeit.....	22
3.3.10	Anzeige Azyklisches Telegramm zum Fahrzeug	22
3.3.11	Sprachmenü (optional)	23
3.3.12	Debug-Menü.....	24

1 Allgemeines

1.1 Informationen zur Bedienungsanleitung

Diese Beschreibung beinhaltet Informationen zur Bedienung des Datenkonzentrators (DKZ-Moduls) in LJU-Busmastern.

Sie gibt wichtige Hinweise zur Bedienung.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten, sorgfältig! Nur so kann der richtige Betrieb des installierten Systems gewährleistet und können Fehler, Schäden und Verletzungen vermieden werden.

Jede Person, die damit beauftragt ist, Arbeiten an oder mit dem Datenkonzentrator auszuführen, muss diese Beschreibung, vor Beginn der Arbeiten am Gerät, gelesen und verstanden haben. Dies gilt auch, wenn die betreffende Person mit einem solchen oder ähnlichen Gerät bereits gearbeitet hat oder durch den Hersteller geschult wurde.

1.2 Abkürzungen

DKZ	Datenkonzentrator
IKB	internes Kommunikationsbus-Modul
PLA	Positionslichtschranke Absolut
Fz	Fahrzeug
liT	linke Taste
reT	rechte Taste
TB	Trennblock

2 Bedienung

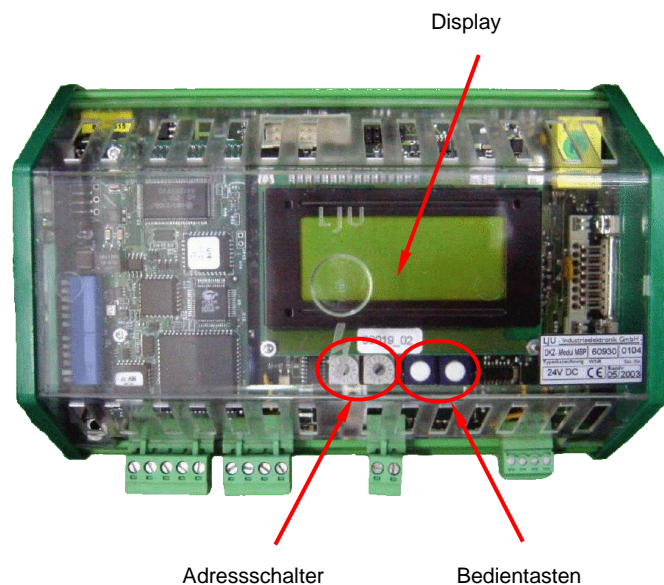
Das Datenkonzentrator-Modul liefert dem Anlagenbetreiber und dem Bediener, über ein vierzeiliges Display mit 64 Zeichen (16 Zeichen je Zeile) und eine einfache Menüführung, alle betriebsrelevanten Informationen zu einem DKZ-Bereich und erlaubt zusätzlich manuelle Eingriffe in den Steuerungsablauf.

Menüführung: Das Menü ist aufgeteilt in eine Hauptmenüführung und den dazugehörigen Untermenüs, die detaillierte Zusatzinformationen zum jeweiligen Hauptmenüpunkt liefern.

Unterhalb des Displays befinden sich rechts, neben den Adressschaltern, über den das Modul hexadezimal adressiert wird, zwei Bedientasten. Über sie erfolgt die Auswahl der einzelnen Funktionen des DKZ-Moduls.

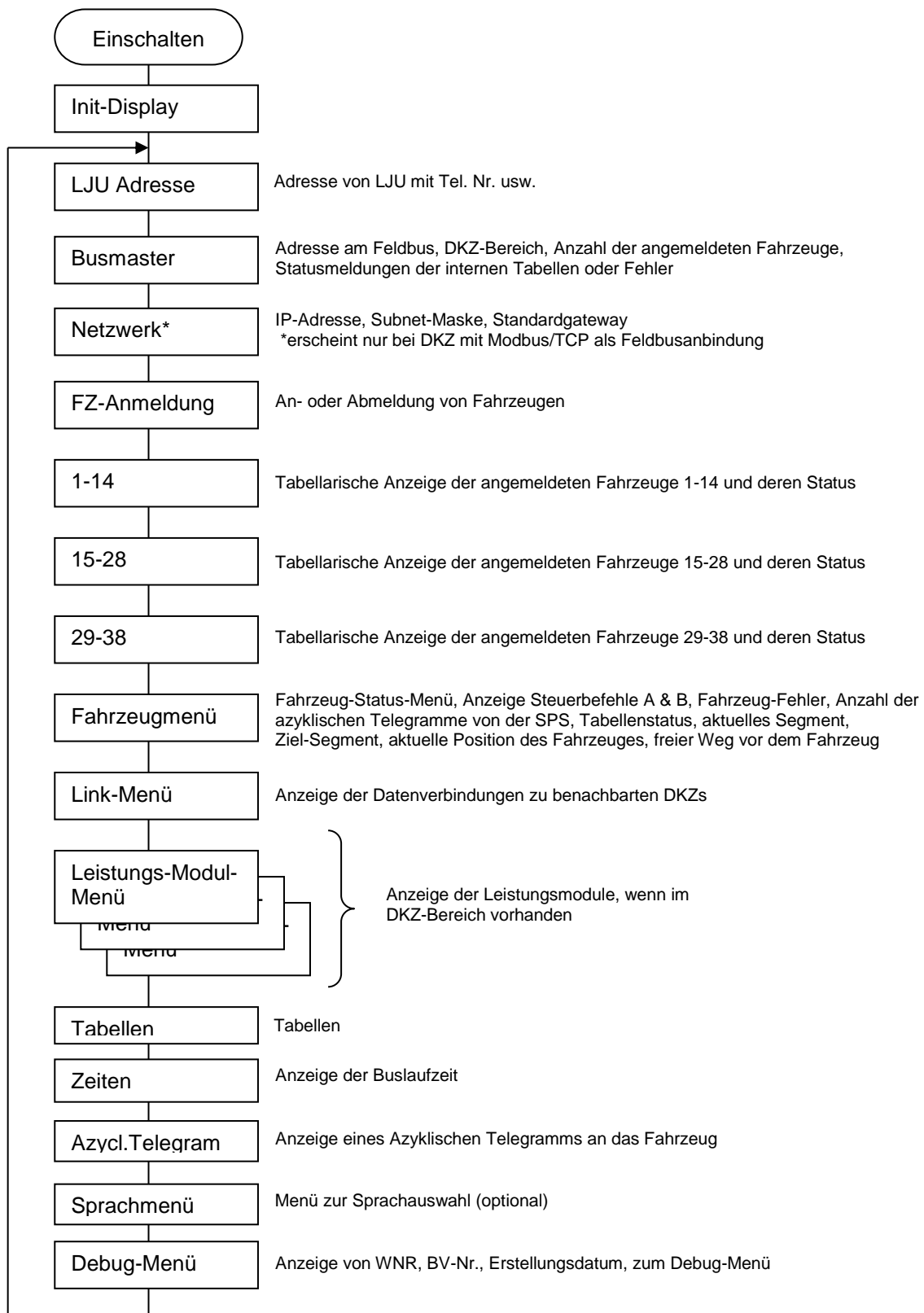
Funktionsauswahl:	linke Taste (liT)	<ul style="list-style-type: none">- Scrollen durch das Hauptmenü- zurück zum Hauptmenü in Untermenüs- Funktionsauswahl in Untermenüs
	rechte Taste (reT)	<ul style="list-style-type: none">- Untermenüanwahl- Funktionsauswahl in Untermenüs- Befehlsvorgaben für Leistungsmodule

Während der Bedienung des Datenkonzentrators arbeiten alle Steuerungsfunktionen weiter im Automatikbetrieb, sodass es möglich ist, alle Informationen während des Betriebs abzurufen.



3 Die Menüs

3.1 Übersicht der Hauptmenüs

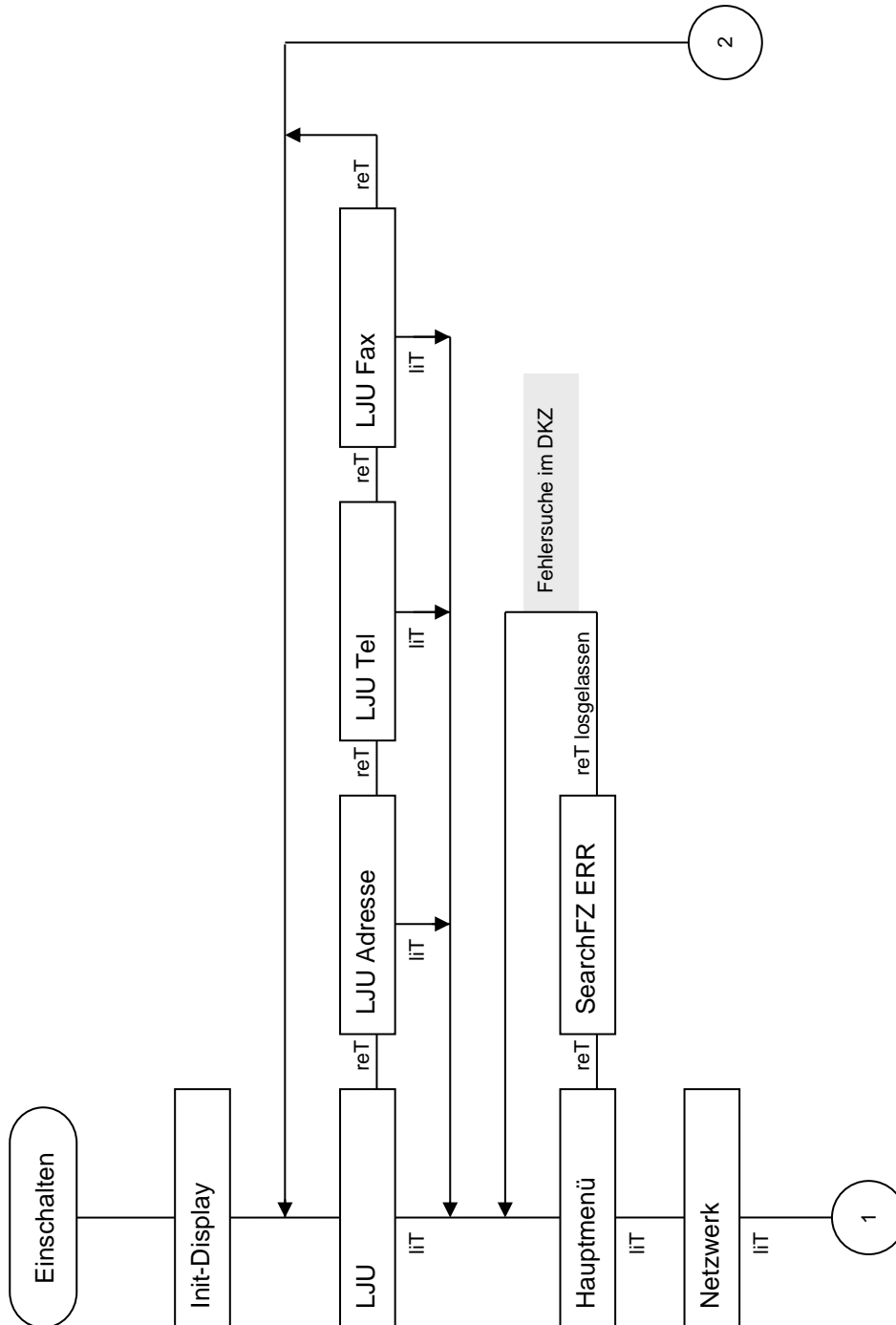


3.2 Menüführung



Hinweis!

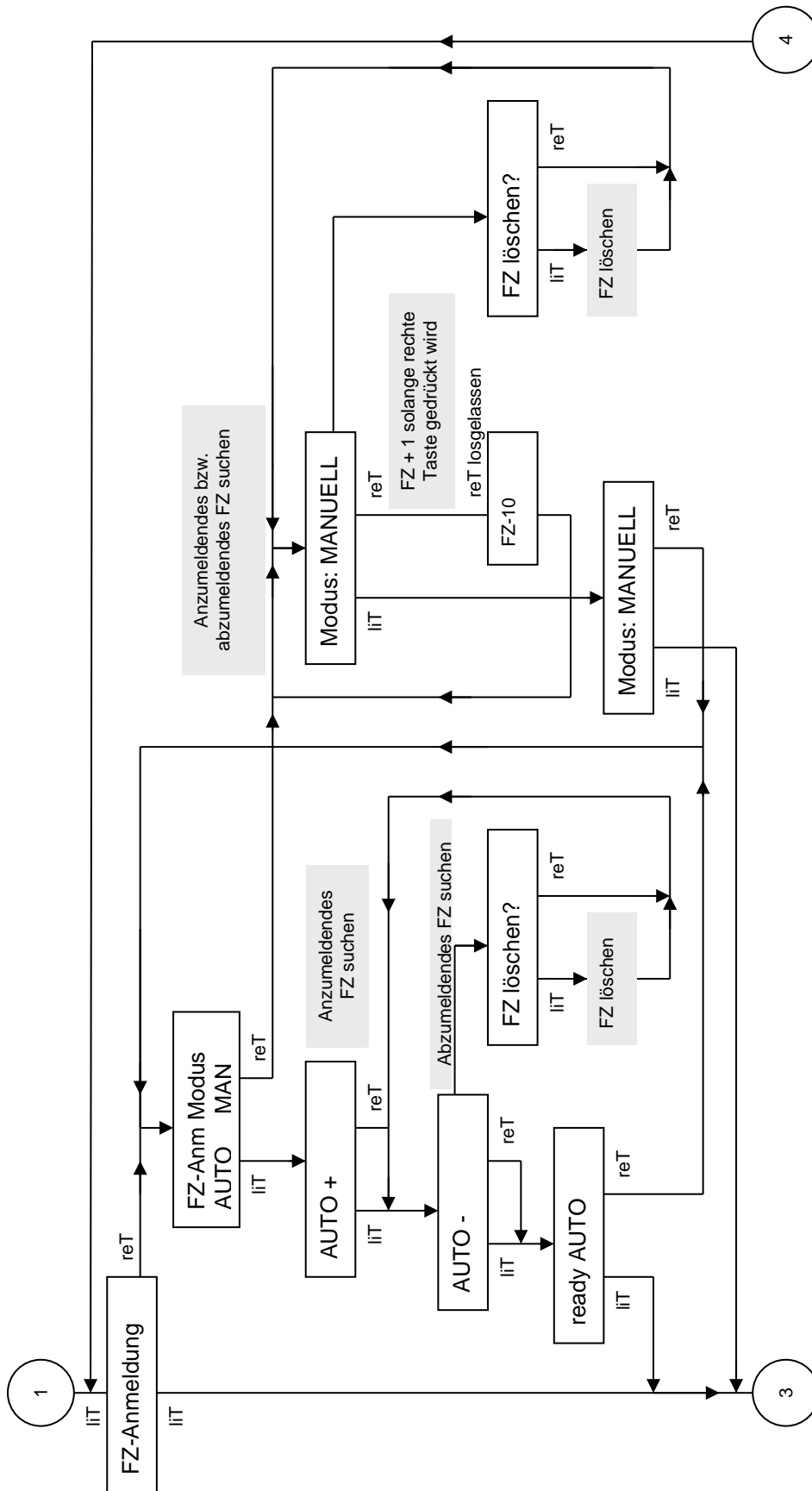
Dieses Kapitel stellt das Scrollen durch die einzelnen Haupt- und Untermenüs dar. Eine detaillierte Darstellung der einzelnen Menüs erfolgt ab Kapitel 3.3.



Hinweis!

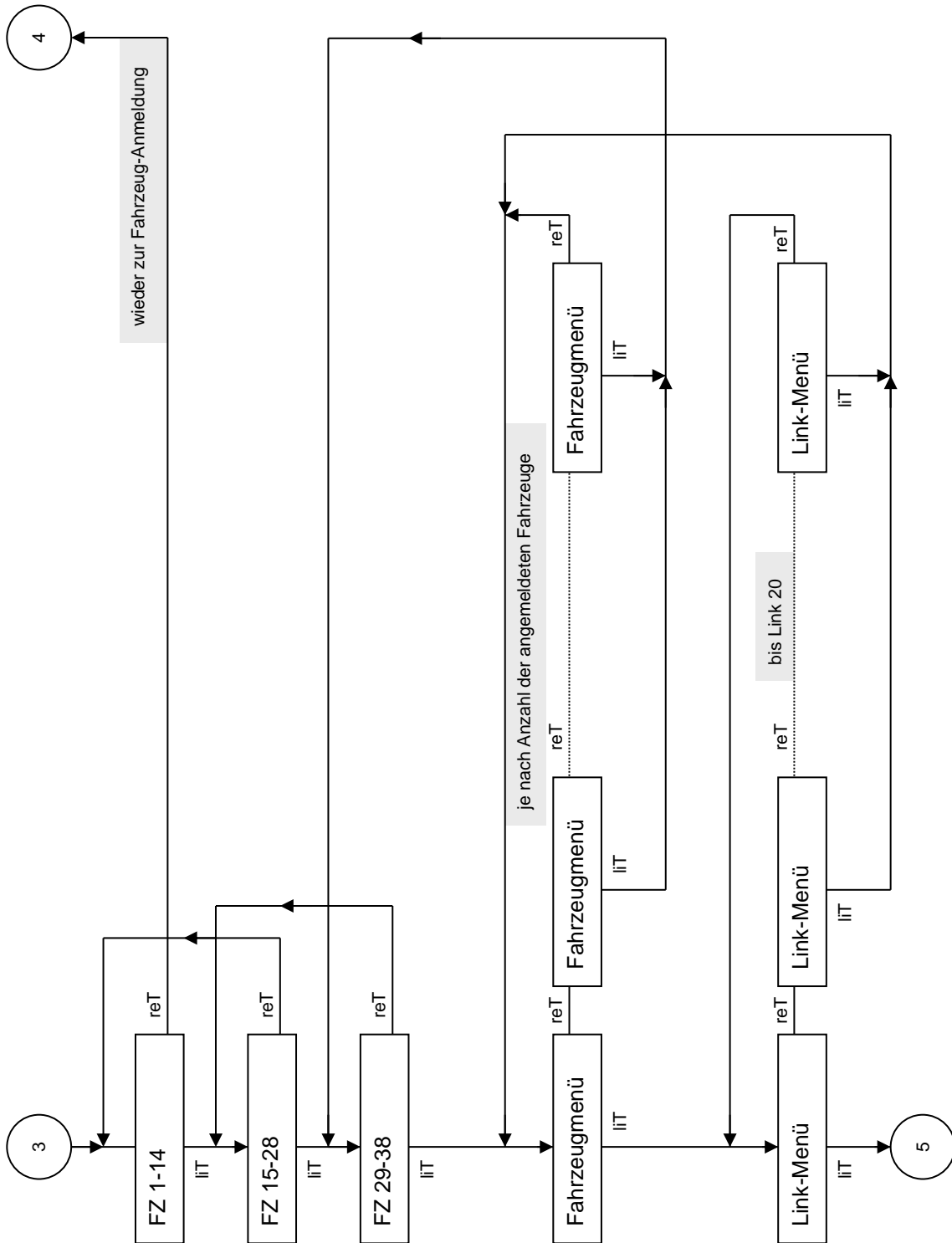


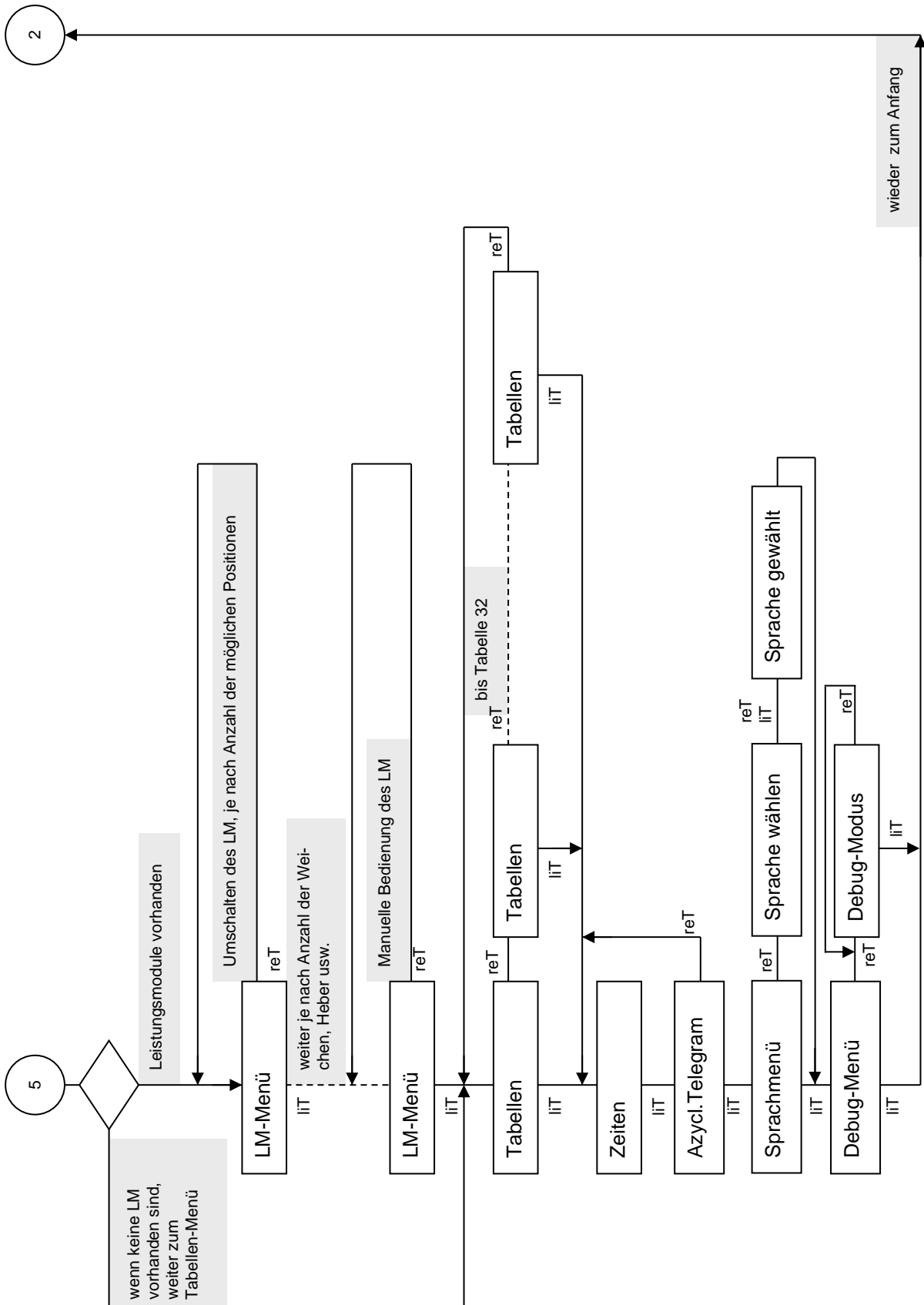
Die Netzwerkkonfiguration erscheint nur bei DKZ, die Modbus/TCP als Feldbusanbindung verwenden.



Hinweis!
Die Anmeldung von Fahrzeugen erfolgt nur, wenn diese online sind.
Die Abmeldung von Fahrzeugen erfolgt nur, wenn diese offline sind.

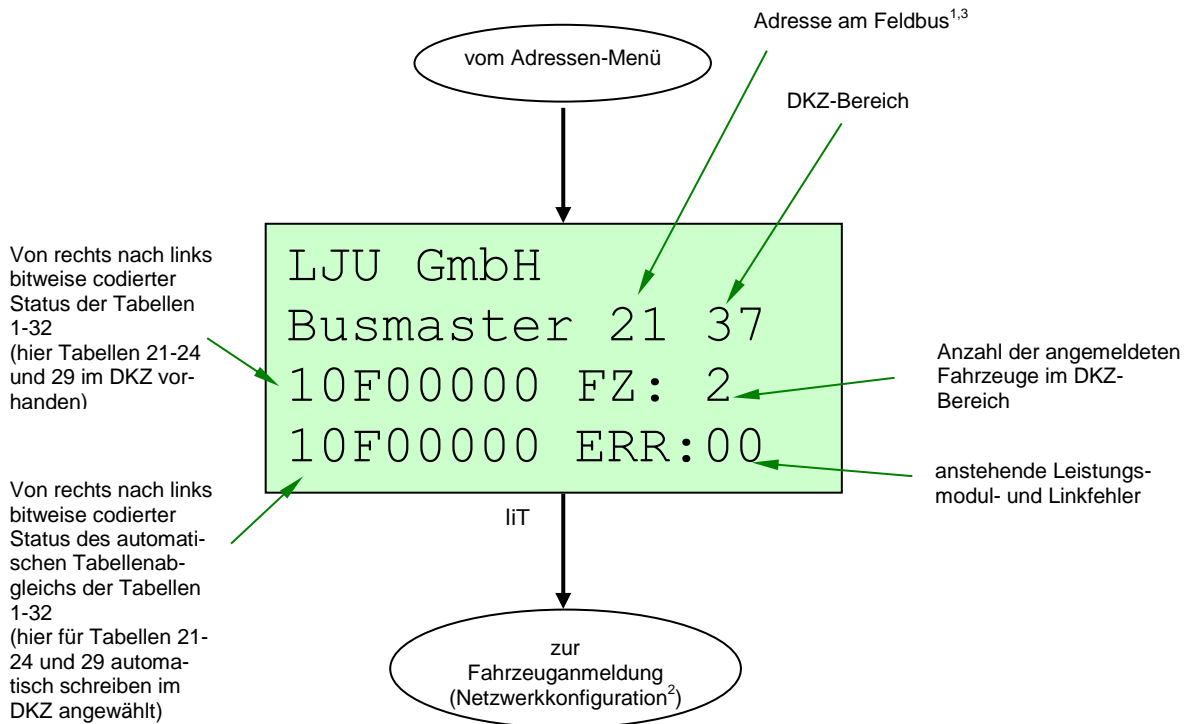
Die Menüs



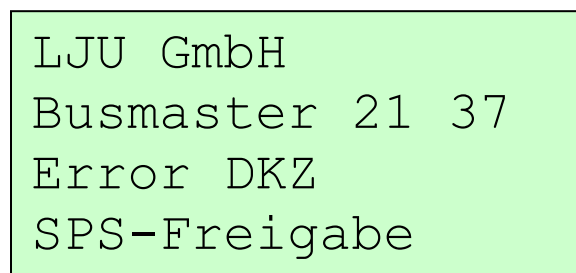


3.3 Darstellung der einzelnen Menüs

3.3.1 Busmastermenü



oder



Anzeige von Fehlern im
DKZ-Bereich
(hier fehlende SPS-Freigabe)

¹ nicht bei DKZ mit Modbus/TCP als Feldbusanbindung

² nur bei DKZ mit Modbus/TCP als Feldbusanbindung

³ bei Verwendung eines Profinet/Profibus-Gateways wird Adresse 2 angezeigt

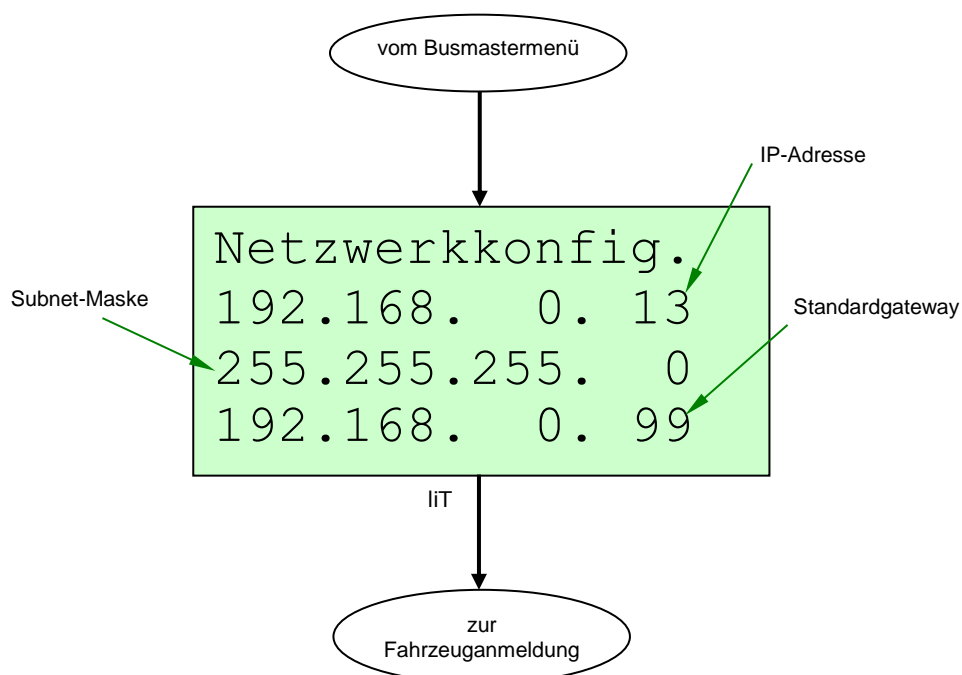
3.3.2 Netzwerkkonfiguration



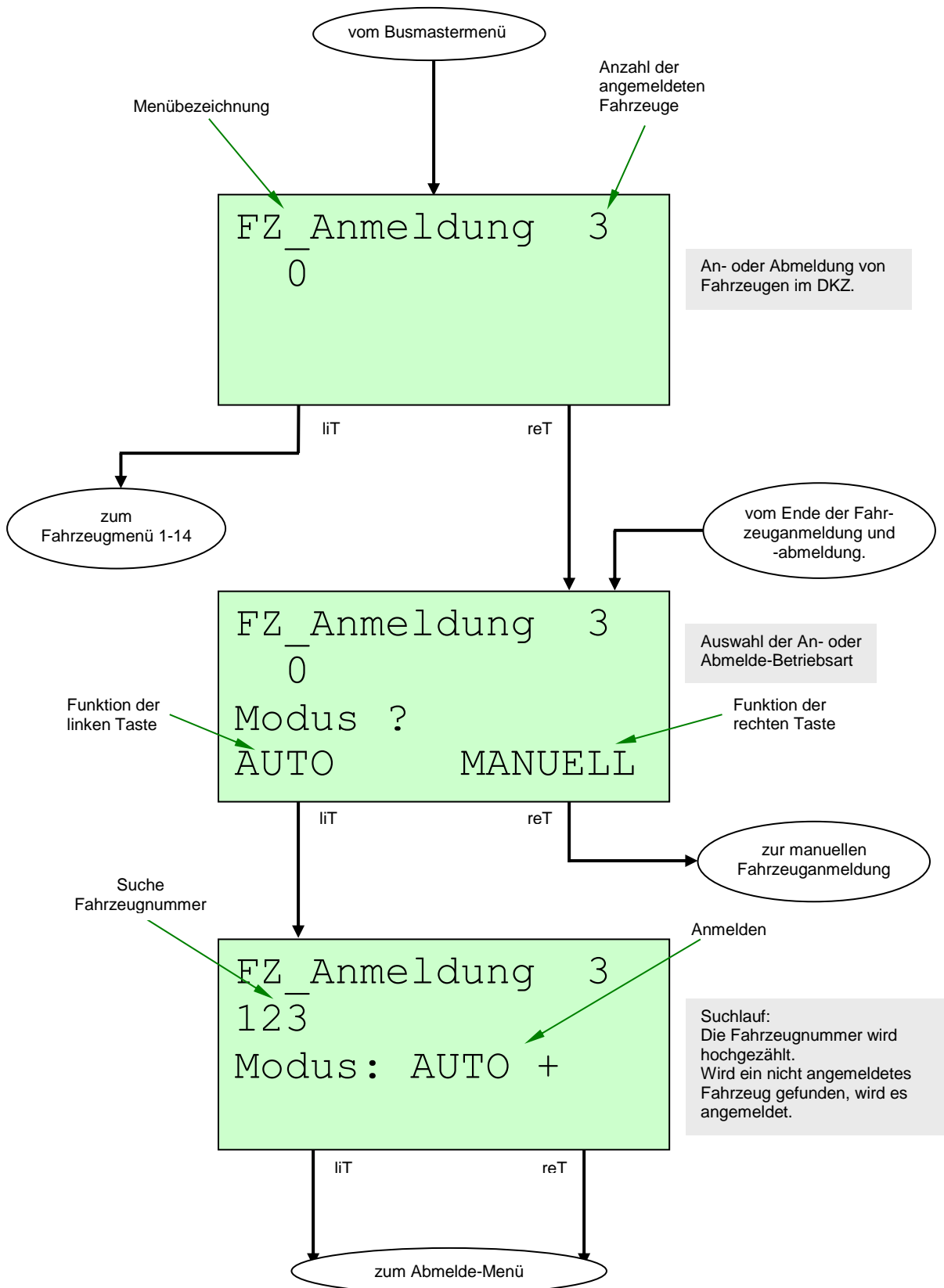
Hinweis!

Dieser Menüpunkt erscheint nur, wenn der DKZ mit Modbus/TCP als Feldbusanbindung genutzt wird.

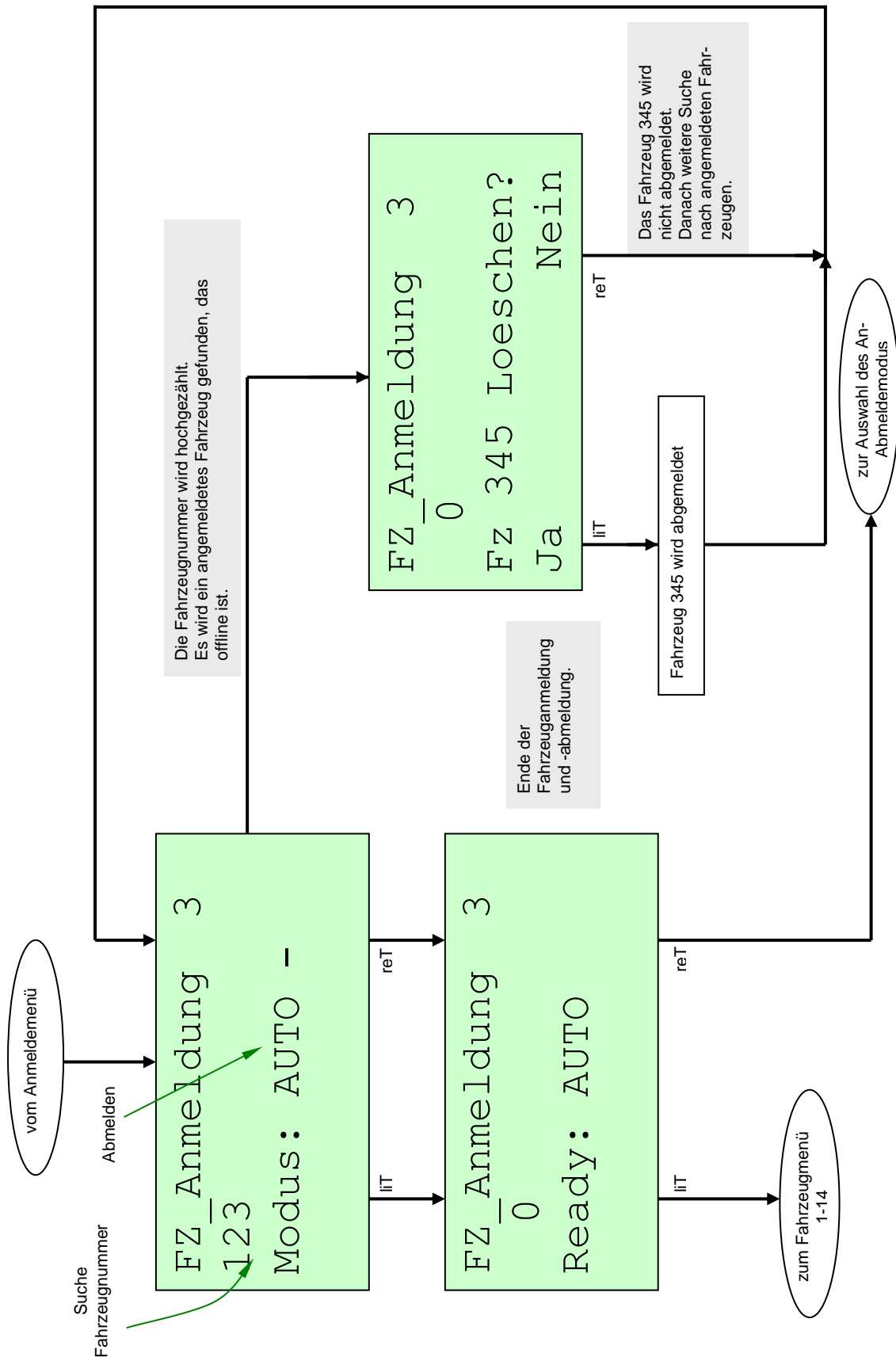
Dieses Menü zeigt die aktuelle Netzwerkkonfiguration des Modbus/TCP-Moduls an.



3.3.3 Fahrzeug - Anmeldung

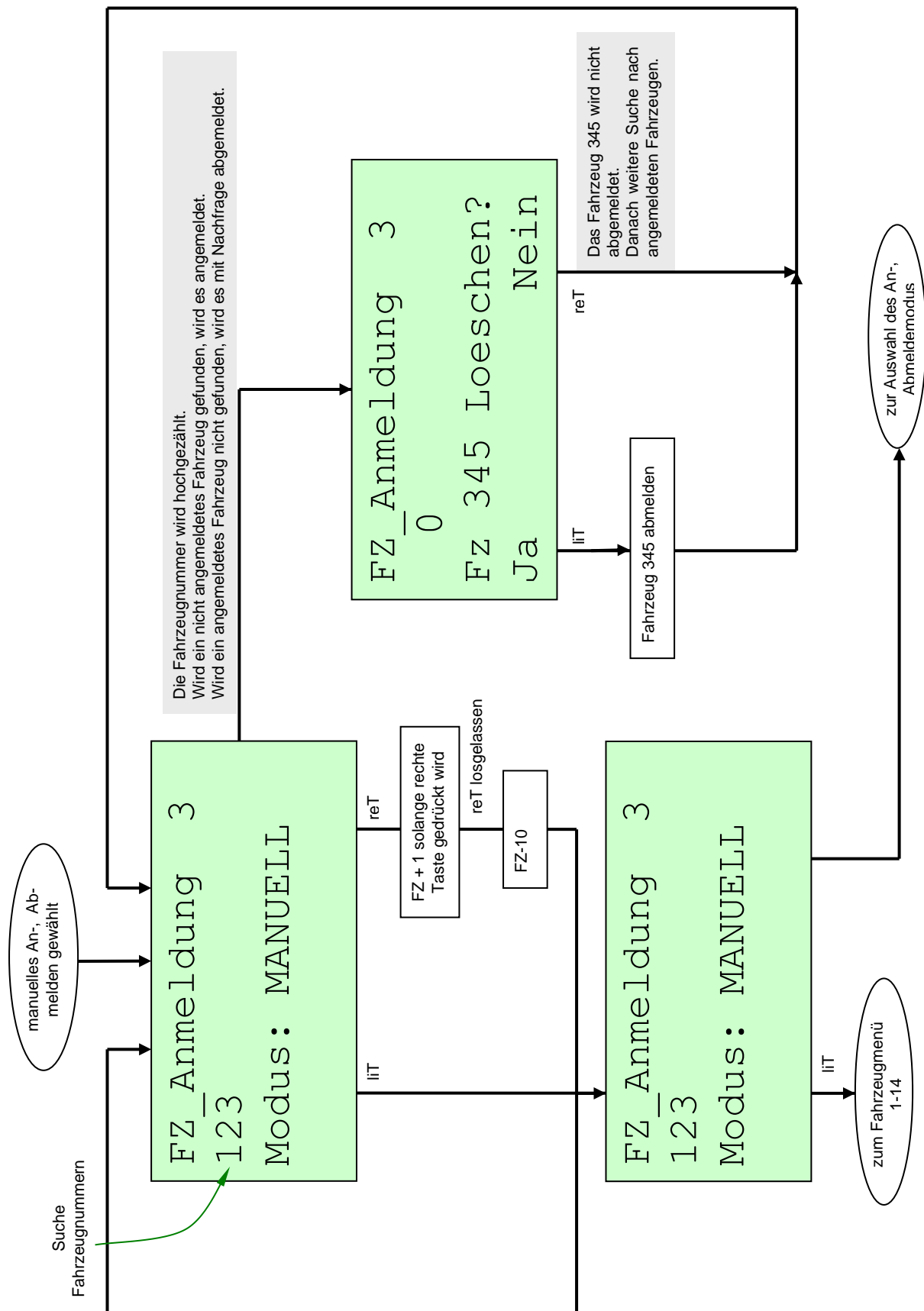


Auto:

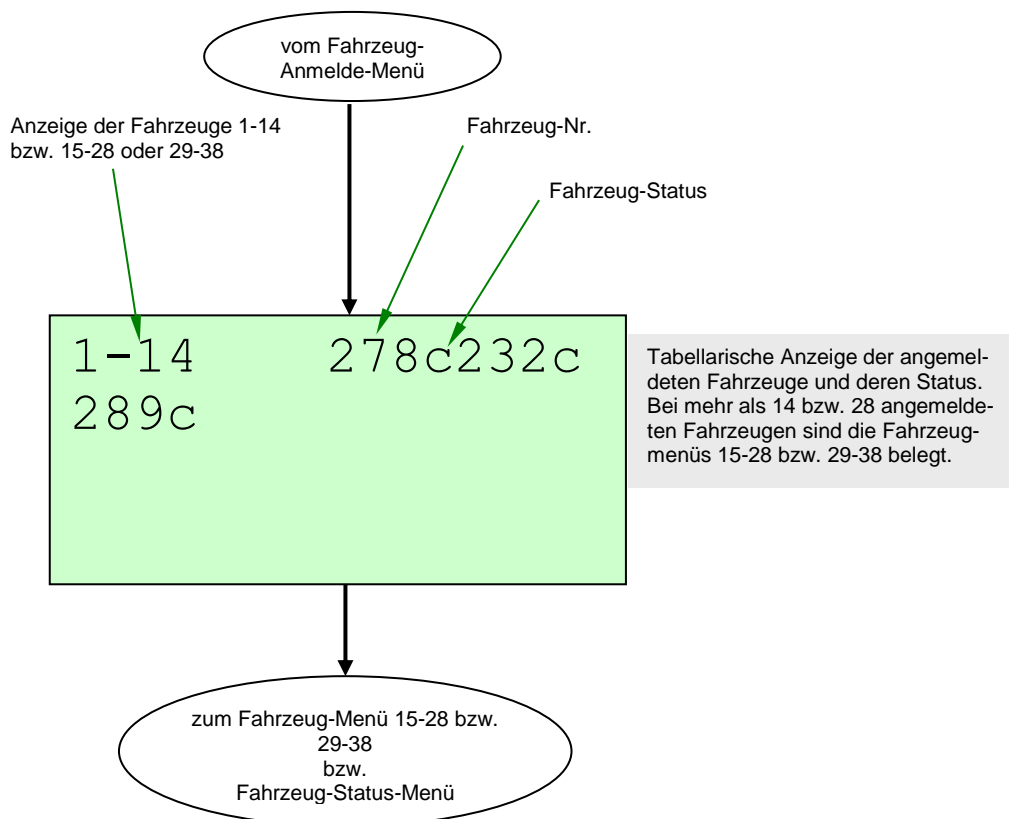


Die Menüs

Manuell:

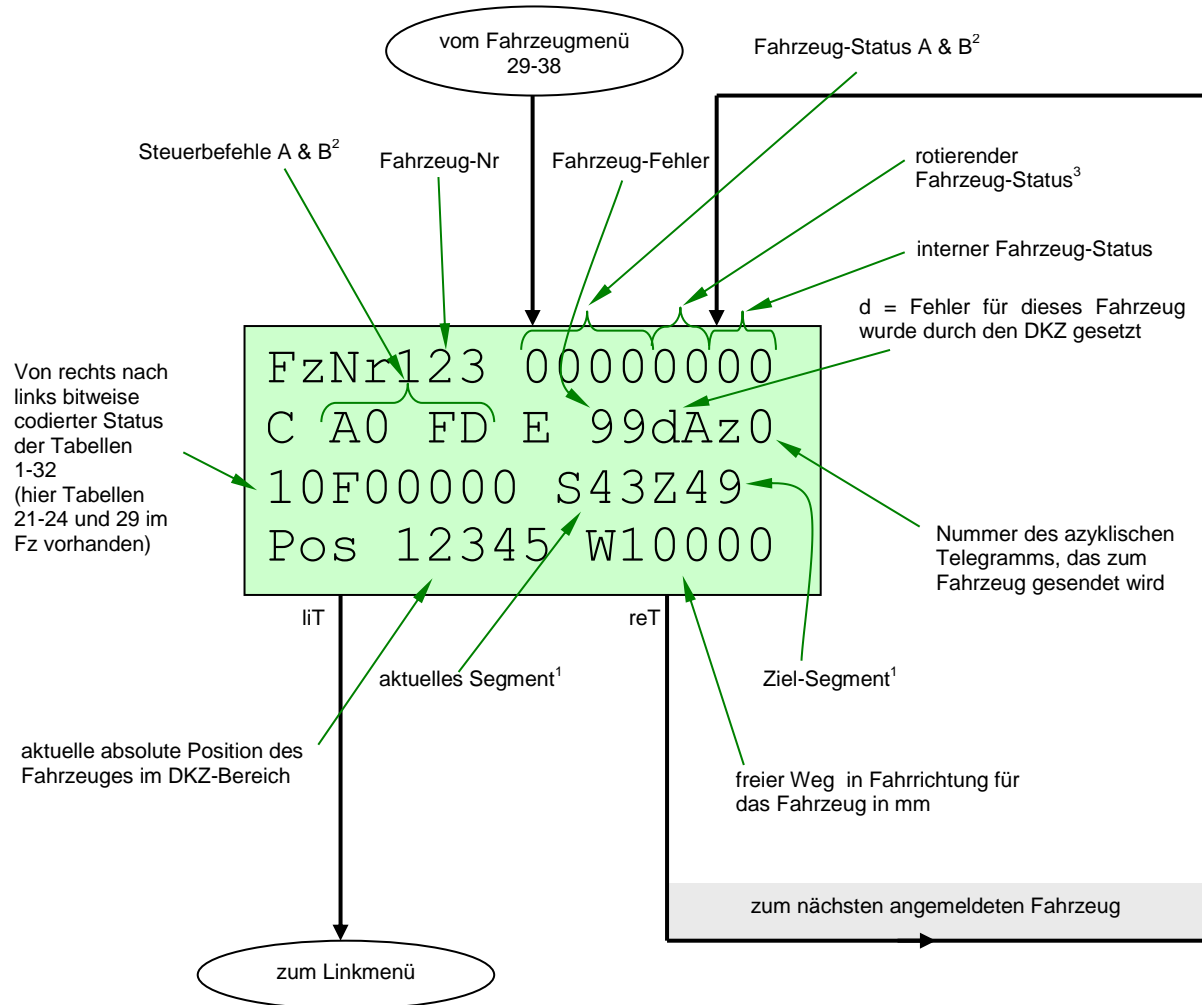


3.3.4 Fahrzeugmenü



Status	Fahrzeug
	Kommunikation in Ordnung
c	hat keine Kommunikation
a	beim Abmelden
f	hat Fehler
e	beim Anmelden

3.3.5 Fahrzeug-Status-Menü



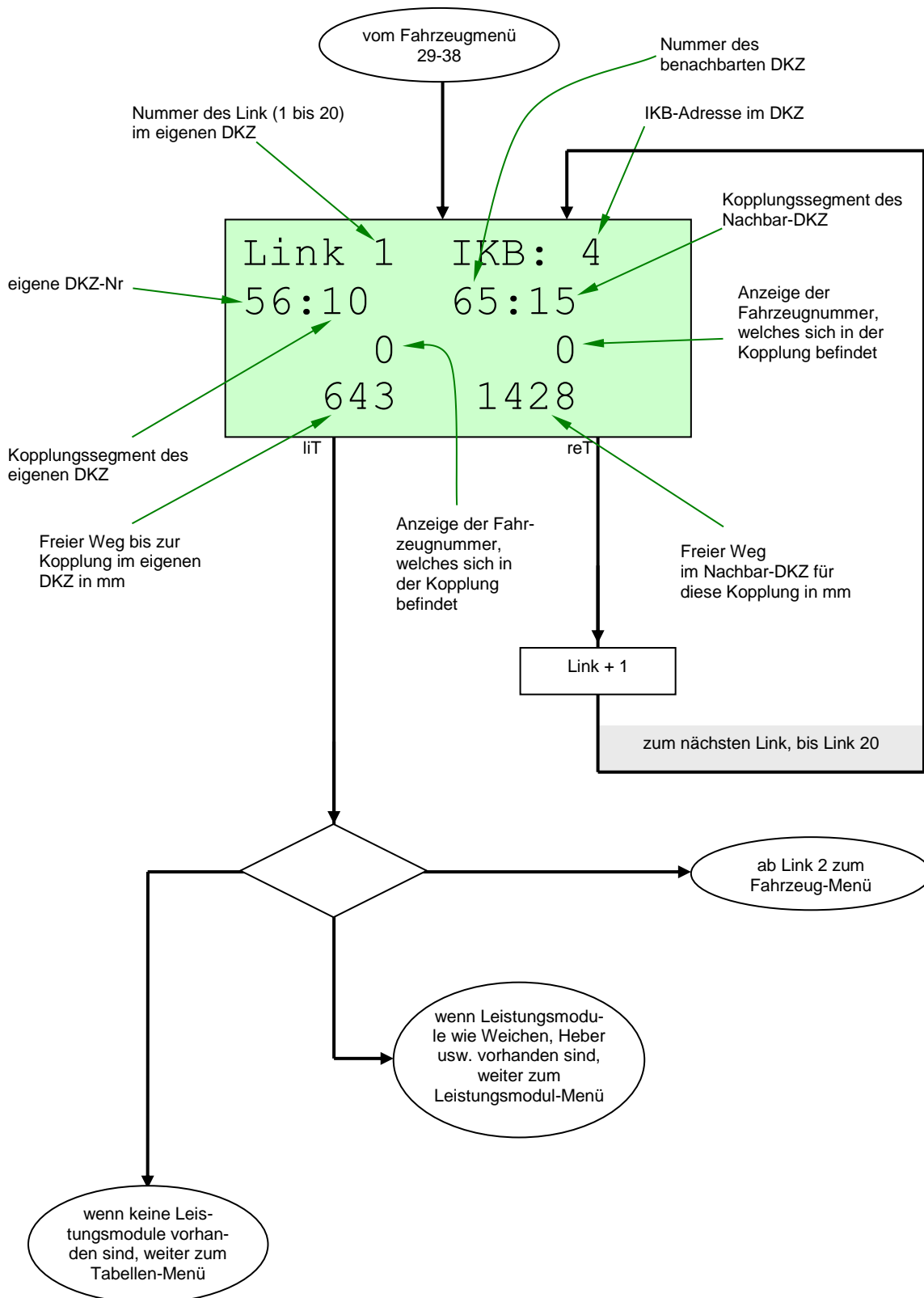
Interner Fahrzeugstatus	Bedeutung
01	Daten der präventiven Instandhaltung gelesen
02	Checksummenabgleich ist erfolgt
04	Fahrzeug zur Quittierung an Nachbar-DKZ melden
08	Fahrzeug meldet Fehler
10	Buskommunikation zum Fahrzeug ist in Ordnung
20	Fahrzeug im Kopplungssegment Ausfahrt
40	Buskommunikation zum Fahrzeug ist gestört
80	Fahrzeug im Kopplungssegment Einfahrt

¹ bei Steuerung über Routingtabellen, bei Steuerung über zyklische Befehle aktueller Befehl im Klartext

² Bedeutungen der einzelnen Bit sind projektabhängig

³ Anzeige projektabhängig

3.3.6 Link-Menü



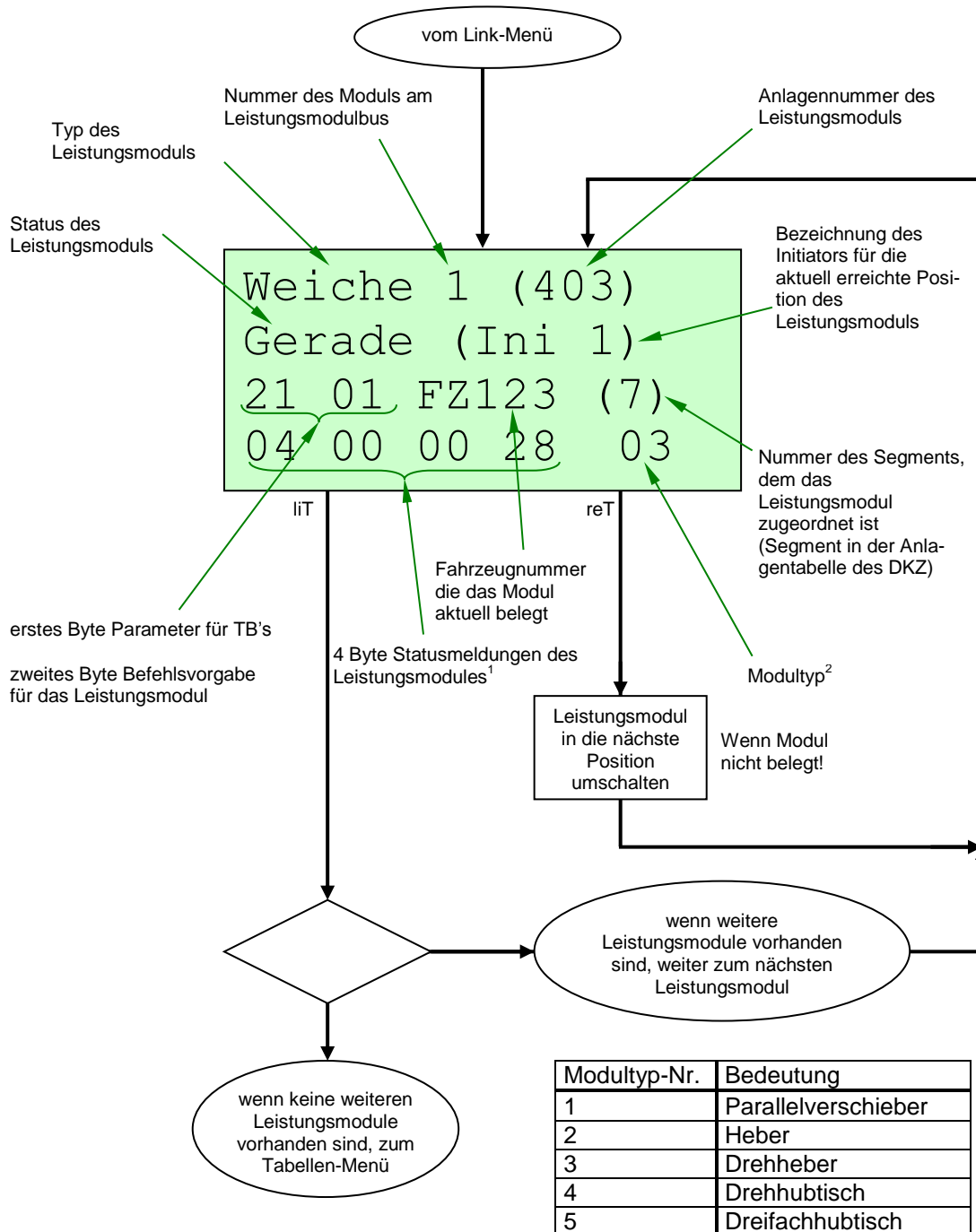
Die Menüs

3.3.7 Leistungsmodul-Menü



Hinweis!

Sind keine Leistungsmodul im DKZ-Bereich vorhanden, wird dieses Menü nicht angezeigt.

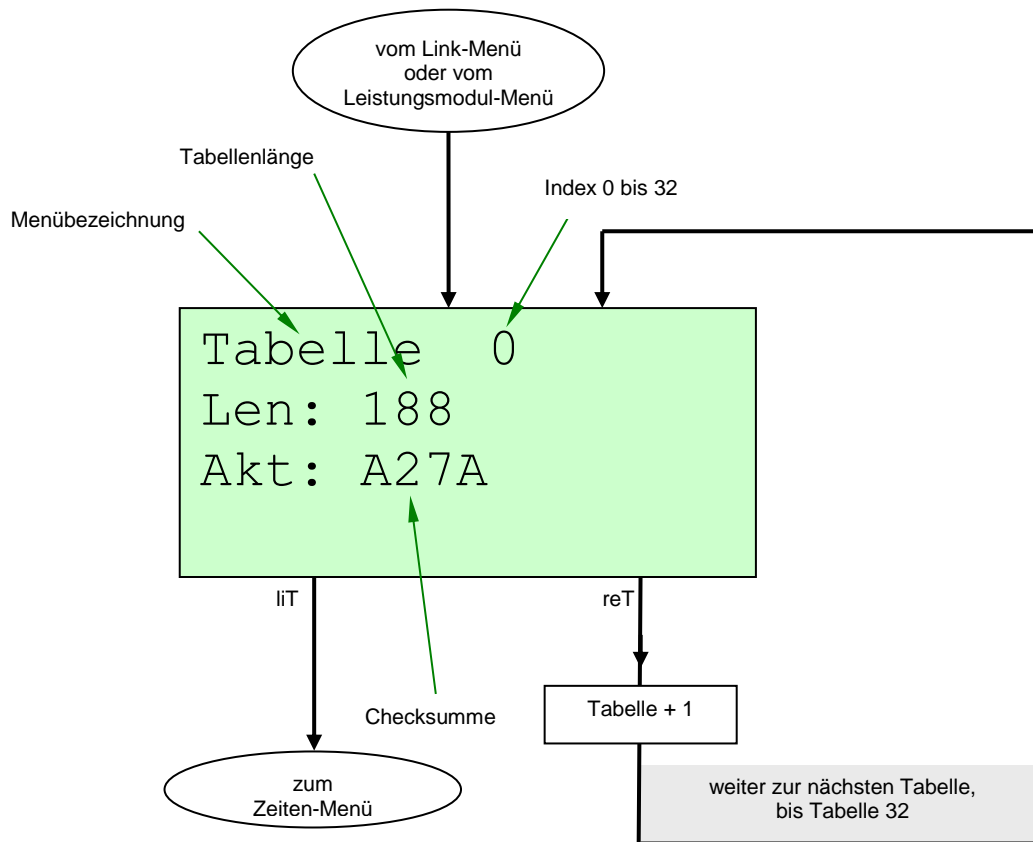


¹ Die Statusmeldung enthält den Status von Initiatoren und ggf. Fehlermeldungen.

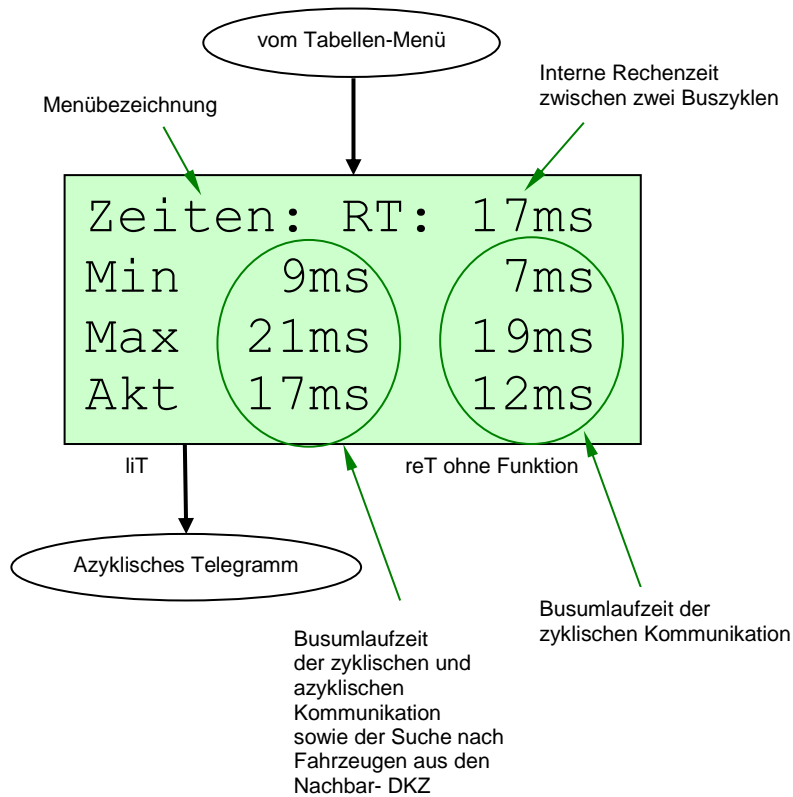
Siehe auch Beschreibungen der einzelnen Leistungsmodul

² Die Modultypen können projektabhängig variieren

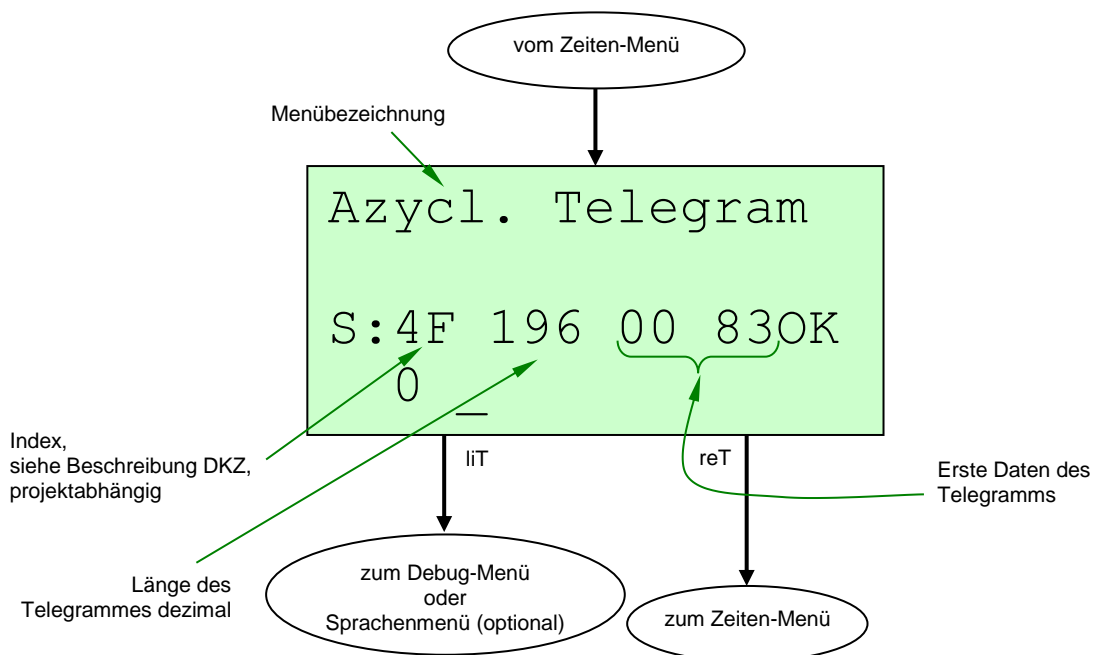
3.3.8 Tabellen



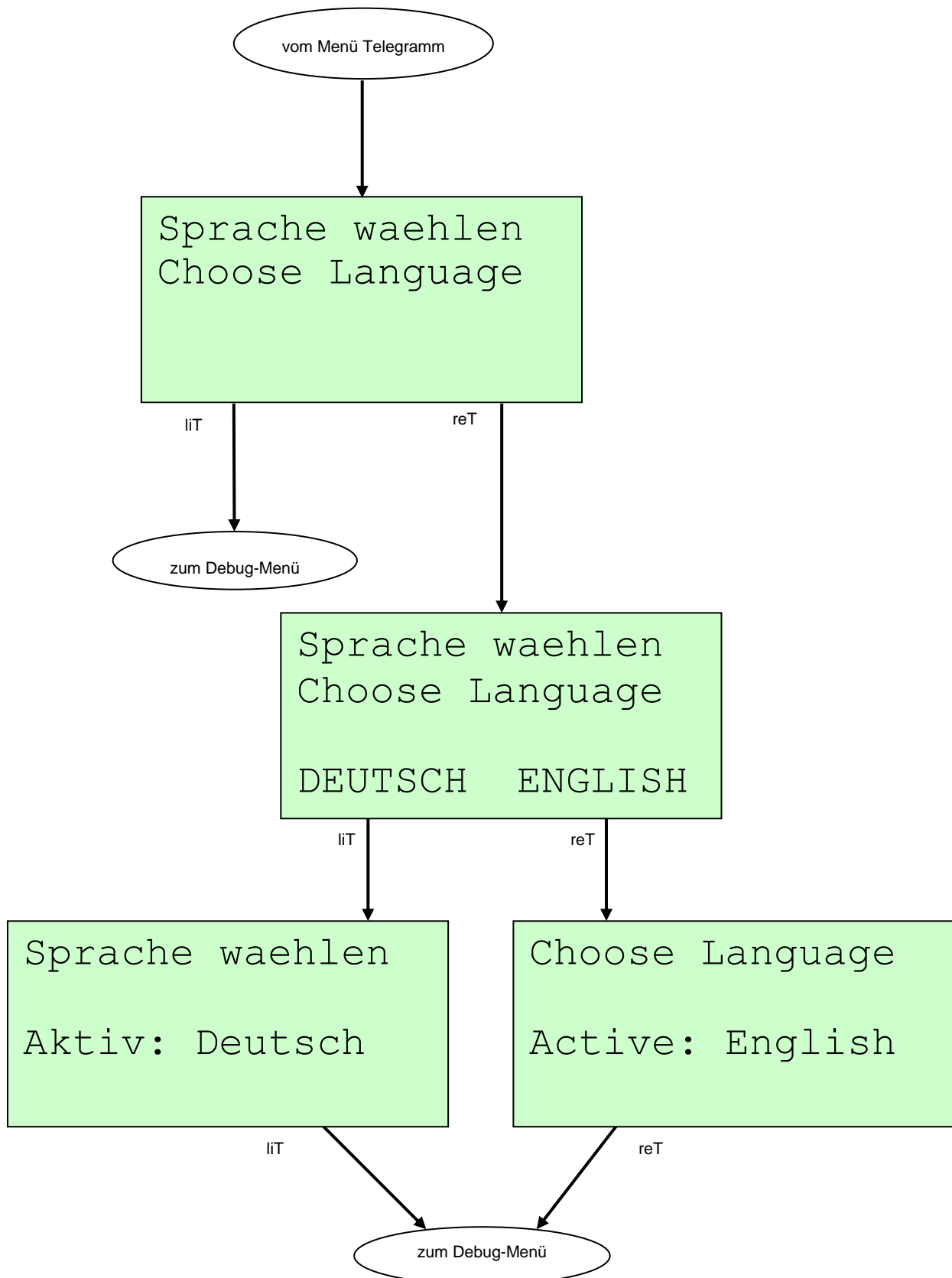
3.3.9 Anzeige der Buslaufzeit



3.3.10 Anzeige Azyklisches Telegramm zum Fahrzeug



3.3.11 Sprachmenü (optional)



3.3.12 Debug-Menü

Dieses Menü zeigt Informationen zur WNR, BV-Nr. und Erstelldatum der Software sowie Debug-Informationen an.

